

## Was - Wann - Wo



### ➤ Filmland Sachsen-Anhalt ⇨ Vorankündigung (EAG)

Der **Europaminister des Landes Sachsen-Anhalt, Rainer Robra**, lädt herzlich am **15. Mai 2014** zu **zwei Filmvorführungen** in die Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt in Brüssel ein: der Nachmittag beginnt mit dem Kinderfilm „Das kleine Gespenst“, gefolgt von dem Film „Zum Geburtstag“, ein Thriller, beide **mit Drehorten in Sachsen-Anhalt**.

Anmeldungen sind bis zum 08.05.2014 unter der E-Mail-Adresse: [sekretariat@lv-bruessel.stk.sachsen-anhalt.de](mailto:sekretariat@lv-bruessel.stk.sachsen-anhalt.de) oder unter der Telefonnummer +32 (0) 2 741.09.31 möglich. Bitte geben Sie an, für welchen Film Sie sich anmelden. Plätze stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Frühe Anmeldungen werden vorrangig berücksichtigt.

#### **Programm/Programme:**

**16:15 Uhr Begrüßung**

Dr. Franz, Leiterin der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt in Brüssel

**16:20 Uhr Kinderfilm „Das kleine Gespenst“** (deutsch mit englischen Untertiteln mit anschließender Raterunde gestaltet durch den Produzenten Jakob Claussen

**18:00 Uhr Empfang**

Kleiner Imbiss mit der Gelegenheit für Fragen an die Vertreter der Produktionen

**18:30 Uhr Begrüßung**

Dr. Franz, Leiterin der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt in Brüssel

**18:45 Uhr „Zum Geburtstag“**

(deutsch mit englischen Untertiteln)

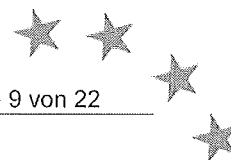
Im Anschluss Gespräch mit einem Vertreter **des Produktionsteams**

#### **Ort:**

Zentrum der Regionen

Boulevard Saint Michel 80

B-1040 Brüssel



Zu den Filminhalten:

### **Das kleine Gespenst** - Nach dem Weltbestseller von Otfried Preußler

Seit Urzeiten haust auf Burg Eulenstein ein kleines Nachtgespenst. Tagsüber schlummert es auf dem Dachboden in seiner Truhe, Schlag Mitternacht erwacht es und macht seinen nächtlichen Rundgang. Seit Jahr und Tag träumt das kleine Gespenst davon, die Welt bei Tageslicht zu sehen. Doch auch sein Freund, der Uhu Schuhu, weiß keinen Rat.

Während eine Eulenberger Schulklassse eine Nachtwanderung durch die Burg und das dortige Uhrenmuseum unternimmt, entdeckt der Schüler Karl das Gespenst, aber niemand will ihm glauben



dass er einen leibhaftigen Geist gesehen hat – nicht einmal seine besten Freunde Marie und Hannes.

Als das kleine Gespenst einige Tage nach seiner Begegnung mit Karl beim zwölften Schlag der Rathausuhr aufsteht, ist es ungewöhnlich hell. Ausgelassen geistert das Gespenst drauflos.

Doch als der erste Sonnenstrahl das Nachtgespenst trifft, wird es schlagartig pechschwarz. Ausgerechnet jetzt bereitet das Städtchen Eulenberg seine große 375-Jahr-Feier vor – und „der schwarze Unbekannte“ versetzt den ganzen Ort in Aufruhr. Damit es wieder ein Nachtgespenst werden und zurück nachhause kann, braucht das kleine Gespenst die Hilfe von Karl. Marie und Hannes, die eine halsbrecherische Rettungsaktion starten ...

### **Zum Geburtstag**

Das perfekte Leben von Anna und Paul ändert sich mit einem Schlag, als eines Tages Georg als neuer Chef in Pauls Büro steht: Man kennt sich aus Jugendtagen. Plötzlich tauchen kompromittierende Bilder auf, die Paul mit seiner Sekretärin zeigen, geschäftliche Misserfolge werden ihm angelastet.

Paul wird allmählich bewusst, dass ihn eine längst vergangene Geschichte aus der gemeinsamen Vergangenheit brachial einholen könnte. Seine Lüge - damals mit einem gefälschten Liebesbrief - war nur eine Seite der Medaille: Georg, der in Teenagerzeiten mit Anna zusammen war, überließ Paul Anna bereitwillig. Er stellte jedoch die Bedingung, dass er Anna in jedem Fall zurückbekäme, wenn er sie wiederhaben wolle.



Nun ist Georg da und mit ihm seine undurchschaubare Frau Yvonne; leise dringen beide immer mehr in die Familie ein, und Georg umgarnt besonders die hübsche Tochter Emelie. Auch die Ehe zwischen Anna und Paul wird von den Schatten der Vergangenheit belastet.

Muss Paul Anna tatsächlich freigeben? Was haben Georg und Yvonne vor? Oder bildet sich Paul einen Hinterhalt nur ein?